

Germany-Kassel: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 170/2023 05/09/2023

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG

Postal address: Königstor 3-13

Town: Kassel

NUTS code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt

Postal code: 34117

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@netzplusservice.de

Telephone: +49 5617822226

Fax: +49 5617823678

Internet address(es):

Main address: <https://www.ew-kassel.de/>

Address of the buyer profile: <https://www.kwks.de/konzern/lieferanten/ausschreibungen>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.had.de/online suche_freeeu.html?SHOWPUB=263-922

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.kwks.de/konzernlieferanten/ausschreibungen/

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Planungsleistungen zur Umnutzung des Betriebsgeländes Agathofstraße 15 als Teil der Phase A im Projekt „Betriebshöfe 2030“

Reference number: 263/922

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Konzeptstudien sowie umfassende Planungsleistungen etc. für das Betriebsgelände Agathofstraße 15 in Kassel.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services, 71318000 Advisory and consultative engineering services, 71320000 Engineering design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Kassel

II.2.4. Description of the procurement

Die KVG beauftragte in 2022 eine Machbarkeitsstudie zur Ausrichtung der Betriebshöfe. Für die Erweiterung und Modernisierung der Straßenbahn- und Busflotte sind bis 2030 die bestehenden Betriebshöfe der KVG zu erweitern und zu modernisieren. Das Gesamtprojekt wird dafür in 2 Phasen aufgeteilt, nämlich:

Phase A: Umbau und Modernisierung des Standortes Sandershäuser Straße 23 sowie Erweiterung um die Standorte Agathofstraße 15 und Sandershäuser Straße 59

Phase B: Umbau und Modernisierung des Standortes Wilhelmshöhe zum Betriebshof für Straßenbahnen

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Planungsleistungen für eine Umnutzung des Geländes Agathofstraße 15 für zukünftige Zwecke der KVG. Die weiteren Planungsleistungen der Phase A sowie die Leistungen der Phase B will die KVG erst später realisieren.

Im Bestand befinden sich auf dem Standort Agathofstraße 15 die ehemaligen Werkshallen und das Verwaltungsgebäude der Firma Hübner GmbH & Co. KG. Die kurz- und langfristige Umnutzung des Geländes ist Gegenstand dieser Ausschreibung.

Mit diesem europaweiten Vergabeverfahren will die KVG ein interdisziplinäres Planungsteam beauftragen, welches die wesentlichen Fachplaner umfasst. Gesucht wird ein zuverlässiges, leistungsfähiges und qualifiziertes Planungsteam, das die Planungsleistungen effizient und unter Beachtung des Wirtschaftlichkeitsgrundsatzes erbringt. Gleichzeitig werden ein hohes Verständnis von Funktionalität sowie eine lösungsorientierte Kreativität erwartet, um der KVG bestmögliche Ideen aufzuzeigen und diese dann umzusetzen.

Aus diesem Grund will die KVG verschiedene Konzeptstudien etc. sowie bestimmte Planungs- und Ingenieurleistungen der Objektplanung (Gebäude und Innenräume, Freianlagen, Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen), Tragwerksplanung und Technischen Ausrüstung sowie die Planungsbegleitende Vermessung, die Bauvermessung und die Sicherheits- und Gesundheitskoordination beauftragen. Die genauen Leistungen ergeben sich insbesondere aus der Leistungsbeschreibung (Anlage 1 der Vergabeunterlagen). Ein Planungsteam bzw. Generalplaner soll diese Leistungen, ggf. unter Einbindung der entsprechenden Fachplaner als Nachunternehmer (Unterauftragnehmer), erbringen. Die Beauftragung erfolgt stufenweise.

II.2.5.

Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 22/01/2024 End: 31/12/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die KVG stellt potenziellen Bewerbern die Anlage A sowie die zugehörige Bewertungsmatrix elektronisch zur Verfügung. Die Anlage A enthält für den Teilnahmewettbewerb Ausschlusskriterien, die zwingend einzuhalten sind, sowie Vorgaben zu den Bewertungskriterien. Anhand der Bewertungskriterien trifft die KVG die Auswahl aus den grundsätzlich geeigneten Bewerbern, mit denen sie das Verhandlungsverfahren fortsetzen will.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Bei der Angabe zur Vertragslaufzeit in Ziffer II.2.7) handelt es sich um eine (technisch bedingte) fiktive Angabe. Die genaue Vertragslaufzeit ergibt sich aus den jeweiligen Planungsergebnissen und deren Umsetzung.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Das Verfahren wird als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb gemäß SectVO durchgeführt. Soweit unter Ziffer III.1.1) bis III.1.3) lediglich Erklärungen gefordert werden, behält sich der Auftraggeber das Recht vor, zur Behebung von Zweifeln (auch nach dem Teilnahmewettbewerb) entsprechende Bescheinigungen oder Nachweise nachzufordern oder ergänzende Auskünfte zu verlangen.

Mit ihrem Teilnahmeantrag haben die Bewerber die ausgefüllte und an den gekennzeichneten Stellen unterzeichnete Anlage A einzureichen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die Einzelheiten ergeben sich aus der Anlage A.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards

- Die Zuverlässigkeit des Bewerbers muss vorliegen;
- Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen- und Sachschäden in Höhe von mindestens EUR 3 Mio. und für Vermögensschäden von mindestens EUR 3 Mio. muss vorliegen bzw. alternativ die Bereitschaft, die bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung gemäß den vorstehenden Vorgaben im Auftragsfall aufzustocken.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die Einzelheiten ergeben sich aus der Anlage A.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards

- Für Planungs- und Ingenieurleistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume:
Mindestens eine Referenz für Planungs- und Ingenieurleistungen der Objektplanung gem. § 34 HOAI für Umbauten und Modernisierungen von Gebäuden und Innenräumen mit anrechenbaren Kosten (KG 300 und 400 nach DIN 276) über EUR 300.000 (netto), bearbeitete Leistungsphasen mindestens LPH 2 und 3, Schwierigkeitsgrad mindestens Honorarzone 3 gem. Anlage 10 zu § 35 Abs. 7 HOAI, 10.2. Objektliste Gebäude bzw. 10.3 Objektliste Innenräume, Leistungsphase 3 wurde frühestens 2018 abgeschlossen.
- Für Planungs- und Ingenieurleistungen der Objektplanung Verkehrsanlagen:
Mindestens eine Referenz für Planungs- und Ingenieurleistungen der Objektplanung gem. § 45 HOAI für Verkehrsanlagen mit anrechenbaren Kosten (KG 300 nach DIN 276) über EUR 300.000 (netto), bearbeitete Leistungsphasen mindestens LPH 2 und 3, Leistungsphase 3 wurde frühestens 2018 abgeschlossen.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Die Vergabeunterlagen stehen für Ihr Unternehmen zum Download über die elektronische Vergabeplattform ASTRAS unter

<https://www.kvvks.de/konzern/lieferanten/lieferantenportal> sowie als Anlage dieser HAD-Bekanntmachung bereit.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Siehe Vergabeunterlagen (Vertrag).

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Siehe Vergabeunterlagen (Vertrag).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 150-478455](#)

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/10/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 09/10/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/01/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

1. Durchgeführt wird ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb.

Diese Bekanntmachung leitet den Teilnahmewettbewerb ein. Im Teilnahmewettbewerb werden auf der Grundlage der Teilnahmeanträge diejenigen Bewerber bzw.

Bewerbergemeinschaften ausgewählt, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ist noch kein Angebot, sondern nur ein Teilnahmeantrag abzugeben.

2. Für den Teilnahmeantrag ist die Anlage A zu verwenden. Aus der genannten Anlage ergeben sich alle relevanten Informationen für den Teilnahmewettbewerb.

3. Fragen zur EU-Bekanntmachung, den Vergabeunterlagen oder den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb dürfen die Bewerber bis zum 25.09.2023 über die elektronische Vergabepattform ASTRAS einreichen. Die KVG wird ergänzende und berichtigende Angaben in einem Fragen- und Antwortenkatalog zusammenfassen und diesen auf der elektronische Vergabepattform ASTRAS veröffentlichen.

Die letzte Aktualisierung des Fragen- und Antwortenkatalogs erfolgt im Teilnahmewettbewerb voraussichtlich bis zum 27.09.2023, 20:00 Uhr. Die Bewerber sind verpflichtet, den Fragen- und Antwortenkatalog regelmäßig zu prüfen und die sich hieraus ergebenden Anforderungen zu berücksichtigen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die KVG weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Kalendertagen gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der EU-Bekanntmachung genannten Teilnahmefrist oder der in den Vergabeunterlagen jeweils benannten Frist zur Abgabe der Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden,
4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

VI.5. Date of dispatch of this notice

31/08/2023